

Kapitalismus, Sozialismus und das Reich Gottes.

(HTML Version)

ein Ausschnitt aus dem Buch

Das Zinsvorzeichen



Eine konzentrierter Geisteserguss gegen das kluge Böse.
von Tim Deutschmann (Physiker)

www.tim-deutschmann.de
(E-Mail)

4. Februar 2021

Inhaltsverzeichnis

Seite

Kapitalismus, Sozialismus und das Reich Gottes. 2

09. November 2020

Kapitalismus, Sozialismus und das Reich Gottes.

Hier kommt das erste englische Video, das ich anschließend auch in deutscher Sprache angefertigt habe. Es gibt sicher zahlreiche „Sprechfehler“. Das ist mir jedoch angesichts der Bedeutung der Sache ziemlich egal. Es folgt die Zusammenfassung.

In diesem „Talk“ mit dem Untertitel „Systemtheorie in einer Nusschale“ gebe ich einen Überblick über die vorläufig wichtigsten Ergebnisse meiner Forschung zu den Auswirkungen positiver und negativer Zinssätze. Nachdem ich den Kapitalismus definiert und die grobe Struktur der Finanz- und Kreditwirtschaft sowie der Realwirtschaft skizziert habe, konzentriere ich mich auf den seit Jahrtausenden erkannten und immer wieder ereignenden Zyklus, den kapitalistische Systeme seit Beginn der Zivilisation durchlaufen (Anacyclosis).

In der zweiten Hälfte des Vortrags beschäftige ich mich mit der Frage, was langfristig passieren wird, wenn die Zinssätze für Einlagen und Kredite negativ sind. Ich skizziere die Beziehung zwischen den Zinssätzen

für das Leihkapital und seinem Vorzeichen mit der Art des Systems: Kapitalismus bei positiven Zinssätzen, Sozialismus bei Null-Zinssätzen und das Reich Gottes als Folge negativer Zinssätze.

Dann erkläre ich kurz, warum wir Staaten haben und wie ihre Entstehung mit dem Kapitalismus zusammenhängt, um den Grundstein für Vorhersagen über die Folgen negativer Zinssätze zu legen.

Als Nächstes nenne und beschreibe ich zwei grundlegende Pole in der Wirtschaftspolitik, um einige überraschende Konsequenzen für die Auswirkungen des Neoliberalismus in Kombination mit einer Geldpolitik mit negativem Zinssatz zu motivieren.

Im letzten Abschnitt des Vortrags skizziere ich einige der wichtigsten Konsequenzen von Negativzinsen auf lange Sicht, deren Einfluss auf alle anderen Arten von Zinsen wie Mieten und Nutzungsgebühren, Löhne und die Kaufkraft von nominal feststehenden Einkommen und die Organisation der Arbeit.

Als Naturwissenschaftler zeige ich schließlich, dass Negativzinsen das „anthroponomische Äquivalent“ der natürlichen Entropiezunahme sind. Daher können wir Ökosysteme betrachten, um die Dynamik eines Währungsraums zu verstehen, dessen Finanzsystem auf negativen Zinssätzen basiert, und daher ist der Name 'Reich Gottes' sehr gut gerechtfertigt!

Die Folien sind [hier](#).

Index

hier, [3](#)